

PRESSEINFORMATION

Cosplay-Event im LWL-Freilichtmuseum Hagen ein voller Erfolg

4.500 Euro für Deutsche Kinderhospiz Dienste und Event-Neuaufgabe in 2024



4.500 Euro hat die Galactic Academy im LWL-Freilichtmuseum in Hagen für lebensverkürzend erkrankte Kinder und Jugendliche gesammelt, die die Deutschen Kinderhospiz Dienste an ihren fünf Standorten in Bochum, Dortmund, Frankfurt am Main, Regensburg und Schwerin begleiten. Birgit Lindstedt und Michael Cremann von Löwenzahn und natürlich DKD-Bärenbotschafter Hope freuten sich über die große Spendensumme, die Daniel Wiegand (Foto links sitzend, Foto rechts stehend ganz rechts) als Jawa und seine Familie – alle als Helden aus der Star-Wars-Saga verkleidet – am Löwenzahn-Hauptquartier an der Dresdener Straße in Dortmund übergaben.

©Fotos: Löwenzahn Dortmund / DKD; Download per hinterlegtem Hyperlink oder [hier](#)

Dortmund/Frankfurt, 15. August 2023 (primo PR) Sie kamen als Darth Vader, Chewbacca, Sturmtruppeler oder andere Helden aus der Star-Wars-Saga verkleidet, sahen aus wie Jack Sparrow aus „Fluch der Karibik“, wie Knight Rider, Indiana Jones oder römische Helden: die vielen Hundert Menschen – auch Cosplayer genannt –, die sich Mitte Juni für die Veranstaltung „Altes Handwerk und neue Helden“ im LWL-Freilichtmuseum in Hagen Schale geworfen hatten. Jetzt ist klar, welcher Erlös bei der Veranstaltung der Galactic Academy zugunsten der Deutschen Kinderhospiz Dienste (DKD), zu denen auch die Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn in Bochum, Dortmund, Frankfurt am Main, Regensburg und Schwerin gehören, zusammengekommen ist: 4.500 Euro. Das „Altes Handwerk und neue Helden“-Event wird definitiv im kommenden Jahr wiederholt: am 1. Juni 2024 erneut im LWL-Freilichtmuseum Hagen. Dann will die Galactic Academy die Deutschen Kinderhospiz Dienste erneut unterstützen. Weitere Informationen unter <https://deutsche-kinderhospiz-dienste.de/> und auf <https://www.instagram.com/hope.kommt.rum/>.

Es war das erste Großevent, das die Galactic Academy alleine stemmte und zu dem tatsächlich Cosplayer und Kostümierte aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland anreisten. Unter der Flagge des Jedha Campus of Germany konnten die Besucher*innen zwischen den alten Häusern im Freilichtmuseum viele kleine Jedis, Klonkrieger und andere Star-Wars-Figuren ebenso bestaunen wie weitere Helden aus



PRESSEINFORMATION

beliebten Science-Fiction- und Fantasy-Universen. Die Galactic Academy veranstaltete zugunsten der Deutschen Kinderhospiz Dienste eine Tombola. Die Spenden in Höhe von 4.500 Euro übergab jetzt am Löwenzahn-Hauptquartier an der Dresdener Straße in Dortmund die Familie von Daniel Wiegand, dem Superintendenten des Jedha Campus. Genau wie beim Event selbst hatte sich Daniel Wiegand selbst noch mal in sein Jawa-Kostüm gekleidet, seine Frau Sabine kam als Tie Fighter Pilot zur Spendenübergabe, Tochter Zoey (10) als Mandalorian und Sohn Dean (13) als imperialer Offizier.

Der Junge war es übrigens auch, der vor fünf Jahren den Anstoß zum Charity-Engagement der ganzen Familie Wiegand gab. Er hatte bei einem ähnlichen Event strahlende Kinderaugen beobachtet, als die Sturmtruppen-Kostümierten von Star Wars auftauchten. „Papa, das will ich auch machen. Damit ich Kindern, denen es nicht so gut geht, ein Lächeln ins Gesicht zaubern kann.“ Seitdem engagiert sich die Familie in der Galactic Academy und mit ihr etliche andere aus der Region. Die Deutschen Kinderhospiz Dienste selbst waren am 10. Juni im LWL-Freilichtmuseum Hagen mit einem Infostand vor Ort.

Über die Deutschen Kinderhospiz Dienste:

Im Jahr 2018 fanden die Deutschen Kinderhospiz Dienste ihren Ursprung - mit dem Aufbau des Kinderhospizdienstes „Löwenzahn“ in Dortmund nach einem ganz neuen Konzept. Eine moderne Hilfestruktur sollte die Betroffenen über ein medizinisches Netzwerk ansprechen. Der Selbsthilfegedanke wurde durch den Hilfedanken ersetzt. Emotionale und praktische Hürden zur Inanspruchnahme der Hilfe wurden konsequent auf ein Minimum gesenkt. Nach 24 Monaten, zehn davon unter Corona-Bedingungen, konnte der Dienst 45 Kinder und Jugendliche in der Begleitung begrüßen. Im April 2020 wurde das Konzept in Bochum erfolgreich auf einen zweiten Standort übertragen. Unter dem Motto „Wir lassen kein Kind allein – Kinderhospizarbeit in Deutschland sicherstellen!“ wird nun der dritte Schritt gegangen. Ziel ist es, eine bedarfsgerechte Versorgung in ganz Deutschland auf Basis der Erfahrungen und Konzepte in Dortmund und Bochum innerhalb von zehn Jahren aufzubauen. Träger ist der Verein [Forum Dunkelbunt e.V.](https://deutsche-kinderhospiz-dienste.de/)

Sociallinks:

Instagram: @hope.kommt.rum <https://www.instagram.com/hope.kommt.rum/>

Facebook: hope.kommt.rum <https://www.facebook.com/hope.kommt.rum>

Twitter: hope_kommt_rum https://twitter.com/Hope_kommt_rum

Twitch: dkd_hope_offiziell https://www.twitch.tv/dkd_hope_offiziell

Mastodon: @DeutscheKinderhospizDienste <https://t.co/cYAKDdCTTk>

Aktuelles SAT1 Live-Video: <https://www.1730live.de/hilfe-fuer-totkranke-kinder/>